



Nach Monaten, in denen Kampfflugzeuge und Raketen den Himmel beherrschten und Explosionen den Boden erschütterten, kehrte gestern über weiten Teilen des Libanon und Nordisraels Ruhe ein.

Der unsichere Waffenstillstand zwischen Israel und der Miliz Hisbollah hielt am zweiten Tag im Libanon größtenteils stand. Allerdings führte Israel einen Luftangriff nahe der Grenze durch, der sich nach eigenen Angaben gegen Militante richtete, die gegen die Bedingungen des Waffenstillstands verstoßen haben sollen. Dennoch schienen weder Israel noch die Hisbollah sofort bereit, zu umfassenden Kämpfen zurückzukehren.

Die libanesische Armee gab bekannt, dass sie Truppen in die Hochburgen der Hisbollah außerhalb Beiruts sowie in den Süden und Osten des Landes verlegt habe – wie es im Rahmen des Waffenstillstands vorgesehen ist. Das libanesische Parlament verlängerte zudem die Amtszeit von Joseph Aoun, dem Oberbefehlshaber des Militärs, um ein weiteres Jahr.

Russland greift das ukrainische Energienetz an

Mehr als eine Million Ukrainer waren gestern ohne Strom, nachdem Russland die Energieinfrastruktur des Landes mit Raketen und Drohnen angegriffen hatte. Präsident Wladimir Putin erklärte, der Angriff sei eine Vergeltung für Kiews Angriffe auf russisches Territorium mit Langstreckenraketen aus den USA gewesen. Er deutete an, dass die Angriffe weiter intensiviert werden könnten.

Das ukrainische Energieministerium berichtete, dass es der elfte Großangriff auf die Energieinfrastruktur des Landes in diesem Jahr sei. Landesweit wurden sechs Verletzte gemeldet, wie regionale Behörden mitteilten.

Australien verbietet Kindern unter 16 Jahren die Nutzung sozialer Medien

Der australische Senat verabschiedete gestern ein Gesetz, das Kindern unter 16 Jahren die Nutzung sozialer Medien verbietet – eine der weltweit umfassendsten Maßnahmen zum Schutz junger Menschen im Internet.



Nach dem neuen Gesetz müssen soziale Medien „angemessene Schritte“ unternehmen, um Personen unter 16 Jahren daran zu hindern, ein Konto zu erstellen. Unternehmen, die die Altersvorgaben nicht umsetzen, könnten mit Geldstrafen belegt werden. Unterjährige Nutzer und ihre Eltern werden jedoch nicht für Verstöße bestraft.

WEITERE WICHTIGE NACHRICHTEN

- **Trump-Regierung:** Mehrere Personen, die für Donald Trumps Kabinett ausgewählt wurden, erhielten Bombendrohungen.
- **Technologie:** Mark Zuckerberg traf sich mit Donald Trump in Mar-a-Lago. Zuckerberg versucht, ein besseres Verhältnis zum designierten Präsidenten aufzubauen.
- **China:** Ein hochrangiges Mitglied der militärischen Elite wurde suspendiert, da der Verdacht auf „schwere Disziplinarverstöße“ besteht, wie die Regierung mitteilte.
- **Gesundheit:** Frauen in China rufen zum Boykott von Hygieneartikeln auf, die sie für minderwertig halten.
- **Klima:** Weltweite Ballonstarts sind Teil eines neuen globalen Alarmsystems, das erkennen soll, ob ein Land versucht, die Sonneneinstrahlung zu mindern.
- **Kanada:** Ein vermisster Wanderer wurde diese Woche lebend gefunden, nachdem er 50 Tage in der Wildnis überlebt hatte.
- **Luftfahrt:** Delta Air Lines teilte mit, eine Untersuchung eingeleitet zu haben, nachdem ein zusätzlicher Passagier auf einem Flug nach Paris entdeckt worden war, wie der Pilot berichtete.